

Frauke Dettmer (Hg.)

Fritz

Eine jüdische Kindheit in Schleswig-Holstein

Die Erinnerungen von Fred Ring

## Erinnerungen an eine Kindheit: wie »Fritz« (Fred) Ring als jüdischer Junge in Rendsburg aufwuchs

Fred Ring (1921–2016), der als Kind den Namen Fritz trägt, wächst als jüdischer Junge in der schleswig-holsteinischen Kleinstadt Rendsburg auf. Er sieht die Welt mit den Augen eines neugierigen und verspielten Kindes, was zunächst den Eindruck einer gewöhnlichen behüteten Kindheit und Jugend entstehen lässt. Nur langsam beginnt ab 1933 der Nationalsozialismus Freds Leben erheblich zu beeinflussen und zu verändern, bis er schließlich ohne seine Eltern nach England fliehen muss. Fred Rings Erinnerungen, herausgegeben und editorisch bearbeitet von Frauke Dettmer (»Bei uns war der Jude ebenso ein Mensch wie jeder andere.« Lebenswege Rendsburger Juden 1933–1945«), ergänzen die autobiografischen Aufzeichnungen überlebender Jüdinnen und Juden aus Schleswig-Holstein.

**Dr. Frauke Dettmer** studierte Volkskunde/Europäische Ethnologie und Slavistik an der Kieler Universität. Ihre Dissertation schrieb sie über die Geschichte der Juden ihrer Heimatstadt Cuxhaven. Von 1989 bis 2007 war sie im Jüdischen Museum Rendsburg als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Kuratorin, zuletzt als Leiterin tätig.

Zuletzt im Wachholtz Verlag erschienen:

»Bei uns war der Jude ebenso ein Mensch wie jeder andere.«  
Lebenswege Rendsburger Juden  
1933–1945«



12,0 cm x 19,0 cm

116 Seiten; zahlr. Abbildungen

€ 15,-

Erscheinungsdatum: 29.09.2020

978-3-529-05056-5

